

Pressemitteilung

Sparkasse Bodensee - Beliebteste Sparkasse in Deutschland weiter auf Wachstumskurs

Friedrichshafen / Konstanz, 5. April 2019

- Neue Girokonten und mehr Kundengeschäft
- Bankgeschäfte per Live-Schaltung
- Erste Sparkasse in Deutschland mit LiveBOX
- Mehr Immobiliendienstleistungen über „Leben am Bodensee“

Rund 2.800 neue Girokonten, über 8 Prozent Zuwachs im Kundengeschäft auf 7,8 Milliarden Euro Geschäftsvolumen – die Kennzahlen der Sparkasse Bodensee markieren ein sehr erfolgreiches Jahr 2018 für das größte Geldinstitut am Bodensee.

Doch der Erfolg spiegelt sich nicht nur in den Geschäftszahlen wider: Einer wissenschaftlichen Studie des IMWF (Institut für Management und Wirtschaftsforschung) im Auftrag von Focus-Money zufolge ist die Sparkasse Bodensee die beliebteste Sparkasse Deutschlands. Eine andere Untersuchung zeigt, dass die Sparkasse Bodensee das günstigste Premium-Girokonto am See bietet. Und sie ist Vorreiter unter den Sparkassen in Deutschland mit ihrer LiveBOX: Hier werden die Kunden per Video-Chat über Großbildschirm von bereits sieben Standorten in der Region mit Mitarbeitern des Kundencenters der Sparkasse Bodensee verbunden. Dank digitaler Unterschrift erhalten die Kunden in der LiveBOX die Services, die sie ansonsten bei einem persönlich anwesenden Mitarbeiter vor Ort erledigen. „Wir waren mutig, unsere Mannschaft hat alles für eine hervorragende Serviceverbesserung entwickelt, auch neue Ideen wie die LiveBOX umgesetzt und jetzt werden wir mit guten Rückmeldungen unserer Kunden und Geschäftszahlen dafür belohnt“, sagt Vorstandsvorsitzender Lothar Mayer.

Überdurchschnittliches Wachstum als Vertrauensbeweis der Kunden

„Die Kunden vertrauen uns“, bringt Mayer die überdurchschnittlichen Wachstumsquoten im Kundengeschäft auf den Punkt. Die Einlagen der Kunden sind im vergangenen Jahr um 407 Millionen Euro auf nunmehr 3,37 Milliarden Euro gewachsen. Das entspricht einem Plus von 13,7 Prozent. Auf der anderen Seite der Bilanz verzeichnet die Sparkasse auch eine Höchstmarke beim Kreditbestand. Mit einem Plus von 8,4 Prozent bzw. 263 Millionen Euro haben die Kunden im vergangenen Jahr Darlehen in Höhe von insgesamt 3,39 Milliarden Euro ausgeliehen. Dadurch steigt die Bilanzsumme um 432 Millionen Euro bzw. 10,6 Prozent auf 4,52 Milliarden Euro.

„Diese Entwicklung zeigt, dass wir hier nach wie vor auf dem richtigen Weg sind und trotz niedriger Zinsen erfolgreich für unsere Kunden da sind. Das Ergebnis spiegelt eine hervorragende Beratungsleistung unserer Mitarbeiter wider“, erklärt Lothar Mayer den extrem erfolgreichen Geschäftsverlauf im Kundengeschäft. Dadurch bleiben der Zinsüberschuss mit 68,5 Millionen Euro nahezu stabil und der Bilanzgewinn mit 3,3 Millionen Euro gleich hoch wie im Vorjahr.

Neue Kunden vertrauen der Sparkasse Bodensee

Ein klares Signal, dass die Menschen in der Bodenseeregion ihrer Sparkasse Bodensee vor Ort vertrauen, ist auch die Zunahme bei den neuen Girokonten. Ein Plus von rund 2.800 Konten steht hier zu Buche. Umgerechnet entspricht das einem Zuwachs von rund 12 zusätzlichen Girokonten pro Arbeitstag. „Damit setzt sich das Girokonto der Sparkasse Bodensee als günstigstes Premium-Girokonto in der Region klar am Markt durch“, zeigt sich Bühler begeistert. „Wir freuen uns sehr, dass wir offensichtlich einen so hohen Stellenwert bei den Menschen am Bodensee genießen dürfen.“ Das Bodensee-Giro der Sparkasse Bodensee gehört mit monatlichen Kosten

in Höhe von 5,90 Euro laut einer Studie des Internetportals biallo.de sogar zu den zehn günstigsten Premium-Girokonten aller Sparkassen in Deutschland.

Die bereits günstigen Preise für das Konto „verdienen“ sich manche Kunden sogar erfolgreich zurück: Wenn sie ihre Sparkassen-Card innerhalb der Sparkassen-Vorteilswelt einsetzen, erhalten sie automatisch je nach Höhe des Einkaufs Geld zurück aufs Girokonto. Bei rund 250 teilnehmenden Partnern in der Region tätigten die Kunden der Sparkasse Umsätze von 5,6 Millionen Euro und erhielten dafür 120.000 Euro wieder auf ihr Konto zurück als Cashback. „Wir sehen das übrigens auch als Förderprogramm der Sparkasse Bodensee für die regionale Wirtschaft“, ergänzt Bühler.

Der Anstieg der Nutzung des Onlinebankings ist ungebrochen – bereits 59 Prozent der Privatgirokunden erledigen ihre Bankgeschäfte online. Dazu gehört auch die Nutzung des elektronischen Postfachs. Darin finden die Kunden z.B. ihre Kontoauszüge. 1,3 Millionen Kontoauszüge wurden so nicht mehr am Kontoauszugsdrucker in den Sparkassen ausgedruckt. Das ist ein spürbarer Beitrag für den Umweltschutz. Neu im Angebot hat die Sparkasse Bodensee, quasi neben dem Postfach, den „eSafe“. Hier können die Kunden, die das Online-Banking nutzen, eigene Dokumente sichern und dann weltweit über das sichere Onlinebanking darauf zurückgreifen – das funktioniert übrigens auch in der mobilen App.

Rekordkreditvergabe aus dem vergangenen Jahr noch mal getoppt

Die Sparkasse Bodensee versorgt die regionale Wirtschaft und auch die Menschen in der Region weiterhin nachhaltig mit Finanzmitteln. Für das Jahr 2017 meldete die Sparkasse eine Rekordkreditvergabe von über 700 Millionen Euro. Das konnte 2018 mit Kreditzusagen von 779 Millionen Euro (+11 Prozent) nochmals getoppt werden. Damit führt die Sparkasse nun 3,39 Milliarden Euro an Krediten, dem stehen übrigens

Kundeneinlagen in Höhe von 3,37 Milliarden Euro gegenüber. „Hier spiegelt sich die Philosophie unseres Hauses wider: Kundeneinlagen aus der Region werden für Investitionen in der Region eingesetzt - das ist gut für die Region“, so Vorstandsmitglied Christoph Müller.

Verlässlicher Partner der regionalen Wirtschaft

Die Wirtschaft in der Region floriert nach wie vor. Bei Krediten für Gewerbe und Mittelstand stehen die höchsten Zahlen seit dem Jahr 2002 in den Büchern. Aktuell beträgt der gewerbliche Kreditbestand 1,53 Milliarden Euro, 5,5 Prozent mehr als im Vorjahr. „Die Wirtschaft kann sich auf uns verlassen. Dies zeigt auch die beeindruckende Zahl der Darlehensneuvergaben von 365 Millionen Euro an diese Kundengruppe“, unterstreicht Christoph Müller dieses Ergebnis.

Auch die Nachfrage nach Finanzierungen für den privaten Wohnungsbau ist ungebrochen. Im Privatkundenbereich verzeichnet die Sparkasse ein Neugeschäft von insgesamt 398 Millionen Euro (+12,3 Prozent). Dadurch erhöht sich der Bestand von Darlehen an Privatkunden um 13,3 Prozent auf 1,56 Milliarden Euro. Der Motor dieser Entwicklung ist eine erfolgreiche Arbeit auf dem Immobilienmarkt. „Wir haben im vergangenen Jahr 164 Immobilien im Wert von 57,2 Millionen Euro vermittelt“, sagt Müller. Das ist ein Anstieg um 33,3 Prozent. „Das zeigt, wie gut die Sparkasse Bodensee in dem doch eher engen Immobilienmarkt vernetzt ist und wie nah wir bei unseren Kunden sind. Eine grundsätzliche Entspannung auf dem Immobilienmarkt in der Bodenseeregion sehen wir nicht“, so Christoph Müller. Im erstmals aufgelegten Immobilienmarktbericht der Sparkasse Bodensee für das Jahr 2018 zeigt sich zum Beispiel ein durchschnittlicher Quadratmeterpreis für eine Eigentumswohnung am Bodensee von 3.500 Euro. Dies entspricht einem Anstieg von 3,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Von Mensch zu Mensch – auch digital

Selbst im digitalen Zeitalter steht für die Sparkasse Bodensee der Mensch im Mittelpunkt. Die Sparkasse Bodensee war 2018 die erste Sparkasse Deutschlands, die ihren Kunden eine LiveBOX anbot. In diesem diskreten Raum werden die Kunden von sieben Standorten aus per lebensgroßem Bildschirm mit einem Mitarbeiter des Serviceteams der Sparkasse verbunden und können so nahezu alle Bankgeschäfte von Angesicht zu Angesicht tätigen, als wären sie bei einem Mitarbeiter vor Ort in einer Filiale. Montags bis freitags von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr sind die LiveBOXen geöffnet. Das heißt: Die Kunden der Sparkasse Bodensee können auch außerhalb der bisherigen Öffnungszeiten mit Mitarbeitern der Sparkasse persönlich sprechen. Auch dieser bisher bei Sparkassen in ganz Süddeutschland einzigartige Service hat mit dazu geführt, dass Focus Money die Sparkasse Bodensee als beliebteste Sparkasse in Deutschland ausgezeichnet hat. „Das freut uns sehr, ist aber für uns vor allem ein Ansporn, uns weiter in diese Richtung zu entwickeln und unsere Services noch kundenfreundlicher zu gestalten“, freut sich Vorstand Lothar Mayer.

Das war allerdings nicht die einzige Auszeichnung für die Sparkasse Bodensee im vergangenen Jahr. Innerhalb der Sparkassenorganisation werden ebenfalls verschiedene Rankings erstellt. So zum Beispiel im Bereich Digitalisierung: Hier liegt die Sparkasse Bodensee auf Platz 1 in Baden-Württemberg und auf Platz zwei vergleichbarer Sparkassen in Deutschland. „Wir sind sozusagen die zukunftsorientierteste Sparkasse im Land“, betont Lothar Mayer. „Aber: Wir bleiben am Thema dran. Digitalisierung bietet noch enorme Möglichkeiten, für unsere Kunden immer besser zu werden und ist deshalb noch lange nicht abgeschlossen.“

Sparkasse Bodensee – Gut für's Gemeinwohl

Die Stiftergemeinschaft mit der dazugehörigen Spendenplattform ist im vergangenen Jahr frei geschaltet worden. Die Internetseite lautet: www.einfach-gut-machen.de/bodensee. Rund 40.000 Euro haben Vereine schon im Startjahr für insgesamt 59 Projekte einsammeln können. Darüber hinaus hat die Sparkasse Bodensee rund 400 Initiativen in der Region mit insgesamt 350.000 Euro unterstützt. „Damit stellen wir uns erfolgreich der Verantwortung für die Menschen in unserer Heimat und leisten einen wertvollen Beitrag für das so wichtige Ehrenamt in der Region“, betont Lothar Mayer.

Gutes Gefühl: „Leben am Bodensee“

Das allgegenwärtige, besondere Lebensgefühl der Menschen am Bodensee spiegelt die Sparkasse mit der neu geschaffenen Abteilung „Leben am Bodensee“ wider. „Das ist eine „Rundum-sorglos-Abteilung“ zum Thema Immobilie“, fasst Vorstand Lothar Mayer das Konzept des neuen Bereichs „Leben am Bodensee“ zusammen. Die 30 Mitarbeiter kümmern sich intensiv um den Kauf, Verkauf, Tausch, die Finanzierung und die Verwaltung von Immobilien. „Leben am Bodensee bedeutet für uns, dass wir eine Vielzahl neuer Dienstleistungen rund um die Immobilie anbieten und wir sind überzeugt, dass wir so noch besser auf die echten Bedürfnisse unserer Kunden eingehen können, damit diese das Leben am Bodensee noch besser genießen können“, freut sich Lothar Mayer.

Fazit

„Im Geschäftsjahr 2018 haben wir unsere Rolle als führendes und innovativstes Kreditinstitut in der Region ausgebaut“, bilanziert Vorstand Lothar Mayer die aktuellen Geschäftszahlen. Die Sparkasse Bodensee wird einmal mehr ihrem Versprechen als

Sparkasse aus der Region FÜR die Region gerecht. Außerdem haben wir zum Beispiel mit der LiveBOX Mittel und Wege gefunden, den Menschen und das persönliche Miteinander auch im Digitalen Zeitalter in den Mittelpunkt unseres Handelns zu stellen. Darauf sind wir stolz und danken allen unseren Kunden und Mitarbeitern für dieses erfolgreiche Jahr“, fasst Lothar Mayer zusammen.

Sparkasse Bodensee in Zahlen 2018

Bilanzsumme	4,52 Mrd. €
Kundengeschäftsvolumen	7,80 Mrd. €
Kundeneinlagen:	3,37 Mrd. €
Wertpapierbestand der Kunden	1,04 Mrd. €
Kundenkredite:	3,39 Mrd. €
Bilanzgewinn	3,3 Mio. €

Sparkasse Bodensee 2018 in der Region

Mitarbeiter:	760 (davon 63
Auszubildende)	
Geschäftsstellen:	25 + 30 SB-Stellen
Spenden und Sponsoring:	350.000 Euro
Ertragssteuern für 2018	7,3 Millionen Euro
Regionale Umsätze der S-Vorteilswelt	5,6 Millionen Euro